

# Gemeinsame Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium  
für Regionalentwicklung

Sächsisches Staatsministerium für  
Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

**SPERRFRIST: 14. November 2023, 17.30 Uhr**

## „Ab in die Mitte!“ feiert 20-jähriges Jubiläum und vergibt Innenstadtpreise

### Siegerprojekt 2023 kommt aus Flöha

Zum zwanzigsten Mal wurden heute (14. November 2023) im Theater Meißen im festlichen Rahmen die „Ab in die Mitte!“ – Preise für gute Ideen und Projekte zur Belebung der sächsischen Innenstädte und Ortsteilzentren vergeben.

Thomas Schmidt, Staatsminister für Regionalentwicklung, lobte die Akteure der „Ab in die Mitte!“ – Initiative: „Dass wir heute dieses Jubiläum feiern können, ist beeindruckend. Es zeigt, dass die vielen Menschen, die hinter der „Ab in die Mitte!“ – Initiative stehen, über zwei Jahrzehnte eine hervorragende Arbeit geleistet haben. Durch ihr ausdauerndes Engagement konnte in vielen sächsischen Städten mit manchmal kleinem Budget große Wirkung erzielt werden. Innenstadtentwicklung braucht diese Kontinuität und Beharrlichkeit. Genau dadurch konnten in den vergangenen Jahren aus kleinen, aber feinen Ideen große Geschichten werden – man denke an die Döbelner Pferdebahn, den Casper aus Hohnstein oder den Großenhainer Sommerflair.“

Dr. Eddy Donat, der Macher hinter der „Ab in die Mitte!“ – Initiative, freute sich über die Anerkennung. „Wenn Du etwas über zwei Jahrzehnte begleitest, dann ist man natürlich auch etwas stolz auf das Erreichte. Ich bin froh, dass unsere beiden Partner in der Landesregierung uns in den letzten Jahren so viel Wertschätzung entgegengebracht haben. Das Vertrauen war immer da. „Ab in die Mitte!“ ist eine öffentlich-private Partnerschaft, in der der Erfolg immer auf die Mitwirkung Vieler zurückgeht. Auch das ist eine wichtige Zutat zum Erfolgsrezept des Projektes.“

Bei der festlichen Veranstaltung im Theater Meißen blieb bis zuletzt offen, welche Projektidee mit dem höchsten Preisgeld ausgezeichnet wird. Jubeln

Ihre Ansprechpartner  
Frank Meyer (SMR)

Durchwahl  
Telefon +49 351 564-50024

medien@smr.sachsen.de

Jens Jungmann (SMWA)

Durchwahl  
Telefon +49 351 564-80600

presse@smwa.sachsen.de

Dresden,  
14. November 2023



Hausanschrift:  
Sächsisches Staatsministerium  
für Regionalentwicklung  
Archivstr. 1  
01097 Dresden

konnte schließlich Flöha. Das Projekt „Temporär statt leer – Grüne Oase auf Zeit“ erhielt den ersten Preis und damit 60 000 Euro.

Auch Martin Dulig, Staatsminister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, gratulierte den Preisträgerinnen und Preisträgern: „Die kreativen Projektideen – von grünen Oasen, belebten Höfen, zum Verweilen gestalteten Litfaßsäulen bis hin zu der in Händlerstammtischen erarbeiteten gemeinsamen Marketingstrategie ‚Heiraten‘ – machen deutlich, wie wichtig uns allen unsere Innenstädte sind. Diese in den Städten sichtbare Kreativität und das große Engagement aller beteiligten Innenstadtakteure unterstützt ‚Ab in die Mitte!‘ nun seit 20 Jahren in vorbildlicher Weise. Die Initiative schafft eine breite Öffentlichkeit für ein Thema, das uns allen sehr am Herzen liegt – der Erhalt und die Vitalisierung unserer Innenstädte. Dafür möchte ich ‚Ab in die Mitte!‘ und allen teilnehmenden Kommunen herzlich danken.“

#### **Hintergrund:**

Die „Ab in die Mitte!“- Preise werden jährlich von der Initiative „Ab in die Mitte! – die Cityoffensive Sachsen“ vergeben. Die Schirmherrschaft für den Wettbewerb wechselt jährlich. In diesem Jahr lag sie beim Sächsischen Staatsminister für Regionalentwicklung, Thomas Schmidt. 45 Projektideen aus 40 Städten wurden im September 2023 eingereicht und anschließend von einer Jury aus Fach- und Sachpreisrichtern bewertet. Auf Grundlage einer Erhöhung des Preisgeldes durch die beiden verantwortlichen Staatsministerien für Regionalentwicklung (SMR) bzw. für Wirtschaft und Arbeit (SMWA) konnten in diesem Jahr insgesamt 300 000 Euro vergeben werden. Dazu kommt eine Anzahl an Sonderpreisen, die verschiedenen Themen der Innenstadtentwicklung gewidmet sind. So gab es in diesem Jahr erstmals den mit 15 000 Euro dotierten Sonderpreis „Innovative Jugend“, der vom simul\*InnovationHub des SMR gestiftet wurde und der an das Projekt „Wind of Change“ in Niesky vergeben wurde.

<https://www.abindiemitte-sachsen.de/wettbewerb-2023>